



## Standardformular - Genehmigungsantrag\*: Erziehungs- und Betreuungseinrichtung

Erstellt gemäß Artikel 7 des geänderten Gesetzes vom 10. Juni 1999 über genehmigungspflichtige Betriebe (loi modifiée du 10 juin 1999 relative aux établissements classés)

ITM-SST 6801.4 / FOR-ESA-003\_D\_4

Der Genehmigungsantrag ist per Einschreiben mit Rückschein in **2-facher Ausfertigung** und einem zusätzlichen Exemplar pro Gemeinde, die sich in einem Umkreis von 200 m des Betriebes befindet (siehe Nummer 1.4 des vorliegenden Formulars), an das Gewerbe- und Grubenaufsichtsamt zu senden.

\*Unbeschadet der weiteren erforderlichen Genehmigungen, insbesondere im Rahmen des geänderten Gesetzes vom 8. September 1998 über die Beziehungen zwischen dem Staat und den im sozialen, familiären und therapeutischen Bereich tätigen Einrichtungen.

<b>Hauptzweck des Antrags:</b>	<b>Klasse:3A</b>
<input type="checkbox"/> Kinderkrippe (crèche)	
<input type="checkbox"/> Schülerhort (Maison relais)	
<input type="checkbox"/> Sonstige:	

### Grund des Antrags:

- Antrag auf Genehmigung eines **neuen Betriebes** im Sinne von Artikel 7 des geänderten Gesetzes vom 10. Juni 1999 über genehmigungspflichtige Betriebe (*loi modifiée du 10 juin 1999 relative aux établissements classés*)
- Antrag auf **Änderung einer Genehmigung** im Sinne von Artikel 6 des geänderten Gesetzes vom 10. Juni 1999 über genehmigungspflichtige Betriebe

### Unterschrift und Stempel des Betreibers / Verwalters oder gegebenenfalls seines Bevollmächtigten

Ort, Datum	

#### Gewerbe- und Grubenaufsichtsamt (ITM)

Postanschrift:

B.P. 27

L-2010 Luxemburg

Tel.: +352 247-76100

Büros:

3, rue des Primeurs

L-2361 Strassen

Fax: +352 247-96100

Website

<http://www.itm.lu>

## 1 – ANGABEN ZUM STANDORT DES BETRIEBES

### 1.1 Bezeichnung und Adresse

Bezeichnung	
Straße, Nr.	
Postleitzahl, Ortschaft	

### 1.2 Katastereintrag

Gemeinde(n)	Sektion(en)	Katasternummer(n)	Flurname(n)

### 1.3 LUREF Est-, LUREF Nord- und LUREF H-Koordinaten des Betriebes

LUREF Est	
LUREF Nord	
LUREF H	

### 1.4 Sonstige Gemeinden im Umkreis von 200 m des Betriebes

<input type="checkbox"/> Keine
<input type="checkbox"/> Sonstige Gemeinde(n):

## 2 – Kontaktdaten des Betreibers / Verwalters und des Antragstellers

### 2.1 Angaben zum Betreiber

Name des Unternehmens oder Name und Vorname(n)	
NACE-Code/Nationale Identifikationsnummer (*)	/
Straße, Nr.	
Postleitzahl, Ortschaft	
<b>Kontaktperson</b>	
Name, Vorname(n)	
Telefon/Fax	/
E-Mail	

### 2.2 Angaben zum Antragsteller/Bevollmächtigten (falls abweichend vom Betreiber)

Name des Unternehmens oder Name und Vorname(n)	
NACE-Code/Nationale Identifikationsnummer (*)	/
Straße, Nr.	
Postleitzahl, Ortschaft	
<b>Kontaktperson</b>	
Name, Vorname(n)	
Telefon/Fax	/
E-Mail	

(\*): bei Unternehmen, die Arbeitnehmer beschäftigen

## 3 – GENEHMIGUNGSPFLICHTIGE ELEMENTE

### 3.1 Zu genehmigende Elemente

Aufzählung und Bezeichnung

- Ausstattungen, die in der geänderten großherzoglichen Verordnung vom 10. Mai 2012 zur Festlegung der Liste und der Klassifizierung der genehmigungspflichtigen Betriebe genannt sind;
- Ausstattungen, Anlagen und Lager, die nicht in der Liste der genehmigungspflichtigen Betriebe genannt sind, jedoch als verwandte Tätigkeiten und Verfahren (Anlagen) (C) in Bezug auf die Gefahren und Nachteile gelten.

Folgende Angaben sind zu machen:

Element/Ausstattung Wesentliche Merkmale	Nr. der Nomenklatur	Klasse

**HINWEIS:** Sollten oben genannte Elemente einer anderen Klasse als der Klasse 3A noch nicht genehmigt sein, legt Artikel 5 des geänderten Gesetzes vom 10. Juni 1999 über genehmigungspflichtige Betriebe die Regelung der gemischten Betriebe fest, und es muss ein Antrag gemäß Artikel 7 bei der Umweltbehörde (*Administration de l'Environnement*) gestellt werden.

Benutzen Sie hierzu bitte den [Myguichet-Assistenten „E-formulaire commodo“](#)

### 3.2 Bereits genehmigte Elemente

Vorlage der zuvor gemäß der Gesetzgebung in Sachen genehmigungspflichtige Betriebe erteilten Betriebsgenehmigungen:

- a) In Form eines chronologischen Überblicks
- b) Durch Beifügen einer Kopie der Genehmigungen im Anhang

Nummer der Genehmigung	Datum der Genehmigung	Genehmigte Elemente Wesentliche Merkmale

## 4 – KURZBESCHREIBUNG DES GEGENSTANDES DES BETRIEBES

- Angabe der vom Betrieb genutzten Bruttofläche in m<sup>2</sup> und jeweilige Verteilung (Zahl der Stockwerke) ;
- Angaben zur Inneneinrichtung liefern ;
- Aufstellung der Räumlichkeiten, die als Lager, Technikräume usw. genutzt werden ;
- Kurzbeschreibung der anderen Bereiche des Gebäudes
- Angabe der gesamten Aufnahmekapazität (Personal und Besucher) und der Kapazität pro Stockwerk des Betriebes
- Bitte die Altersklasse der im Betrieb betreuten Kinder angeben:

0 – 2 Jahre <input type="checkbox"/>	2 – 3 Jahre <input type="checkbox"/>	3 Jahre <input type="checkbox"/>	> 4 Jahre <input type="checkbox"/>
--------------------------------------	--------------------------------------	----------------------------------	------------------------------------

- Kurzbeschreibung der internen Funktionsweise (Öffnungszeiten, Essenszubereitung vor Ort usw.).

**Einige der oben genannten Angaben können ebenfalls auf dem bzw. den unter Nummer 8.1. verlangten Grundriss(en) angegeben werden.**

## **5 – RISIKOBEWERTUNG BEZÜGLICH DER SICHERHEIT DES PERSONALS UND DER BESUCHER**

- Eine Bewertung der Risiken für Sicherheit und Gesundheit des Personals und der Besucher durchführen, im Zusammenhang mit der Aktivität, den technischen Anlagen und der Lagerung von Gefahrgut im Betrieb;
- Die geplanten Maßnahmen angeben für Sicherheit, Arbeitshygiene, Gesundheit und Ergonomie zur Verhinderung bzw. Reduzierung auf ein Minimum dieser Risiken.

## **6 – BRANDSCHUTZMASSNAHMEN**

- Feuerbeständigkeit der Bauten, Materialien und Einrichtungen;
- Prinzip der Brandabschnitte im Gebäude sowie Notausgänge (Treppenhäuser, Flure). Die Position der einzelnen Brandabschnitte sind auf den Gebäudeplänen auszuweisen, die Teil des Antrags sind;
- Verhinderung der Ausbreitung der Flammen und Rauchgase ;
- Überwachung, eventueller Einbau von automatischen Brandmeldern, sowie sonstige Warn- und Alarmvorrichtungen ;
- Notausgänge, Rauchabzugssystem, Kennzeichnung von Rettungswegen, Sicherheitsbeleuchtung und sonstige Evakuierungsmaßnahmen ;
- Die Notausgänge müssen auf den beizufügenden Plänen des Antrages gekennzeichnet sein. Auf diesen Plänen ist ebenfalls die jeweilige Breite der Flure, der Treppen und der Ausgänge, die als Notausgänge dienen, anzugeben ;
- Zugänge für Rettungskräfte von außen, Brandbekämpfungsmittel, eventuelle automatische Löschung und sonstige Einsatzmittel.

**Einige der oben genannten Angaben müssen ebenfalls auf einem Brandabschnittsplan, Evakuierungsplan usw. angegeben werden.**

## **7 – STELLUNGNAHME DER NATIONALEN BEHÖRDE FÜR SICHERHEIT IM ÖFFENTLICHEN DIENST**

Falls für die Betriebe, die unter das geänderte Gesetz vom 19. März 1988 über die Sicherheit im öffentlichen Dienst fallen, eine Stellungnahme der nationalen Behörde für Sicherheit im öffentlichen Dienst vorliegt, legen Sie diese bitte dem Antrag bei.

## **8 – BEIZUFÜGENDE PLÄNE**

### **8.1 Genaue(r) Plan/Pläne des Betriebs:**

- Detaillierte(r) Maßstabsplan/Maßstabspläne des Betriebes, aus dem/denen insbesondere die Verteilung der Räume und der Standort der Anlagen hervorgehen.

### **8.2 Topografische Karte**

- Auszug aus einer topografischen Karte im Maßstab 1:20.000 oder einem genaueren Maßstab, aus welcher der geplante Standort des Betriebes hervorgeht, und auf dem ein Umkreis von 200 m ab den Grenzen des Betriebes angegeben ist.

*Die von den Verwaltungsunterworfenen übermittelten personenbezogenen Daten werden vom Gewerbe- und Grubenaufsichtsamt (ITM) in seiner Eigenschaft als Verantwortlicher und im Einklang mit den Bestimmungen der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung) verarbeitet.*

*Mehr dazu finden Sie in der Rubrik „Datenschutz“ auf der Website des Gewerbe- und Grubenaufsichtsamts: <https://itm.public.lu/de/support/protection-donnees.html>.*